Kultur

MITTWOCH, 3. DEZEMBER 2014

Francis Norman rockt den Rathaus-Saal

Der Mönchengladbacher Jazz- und Popbratscher und -geiger spielt am Sonntag im Rathauskonzert. David Koebele (Cello) und Vitus Froesch (Klavier) begleiten den Solisten. Das Rathauskonzert folgt dem Motto "In Love with Life".

VON ANGELA PONTZEN

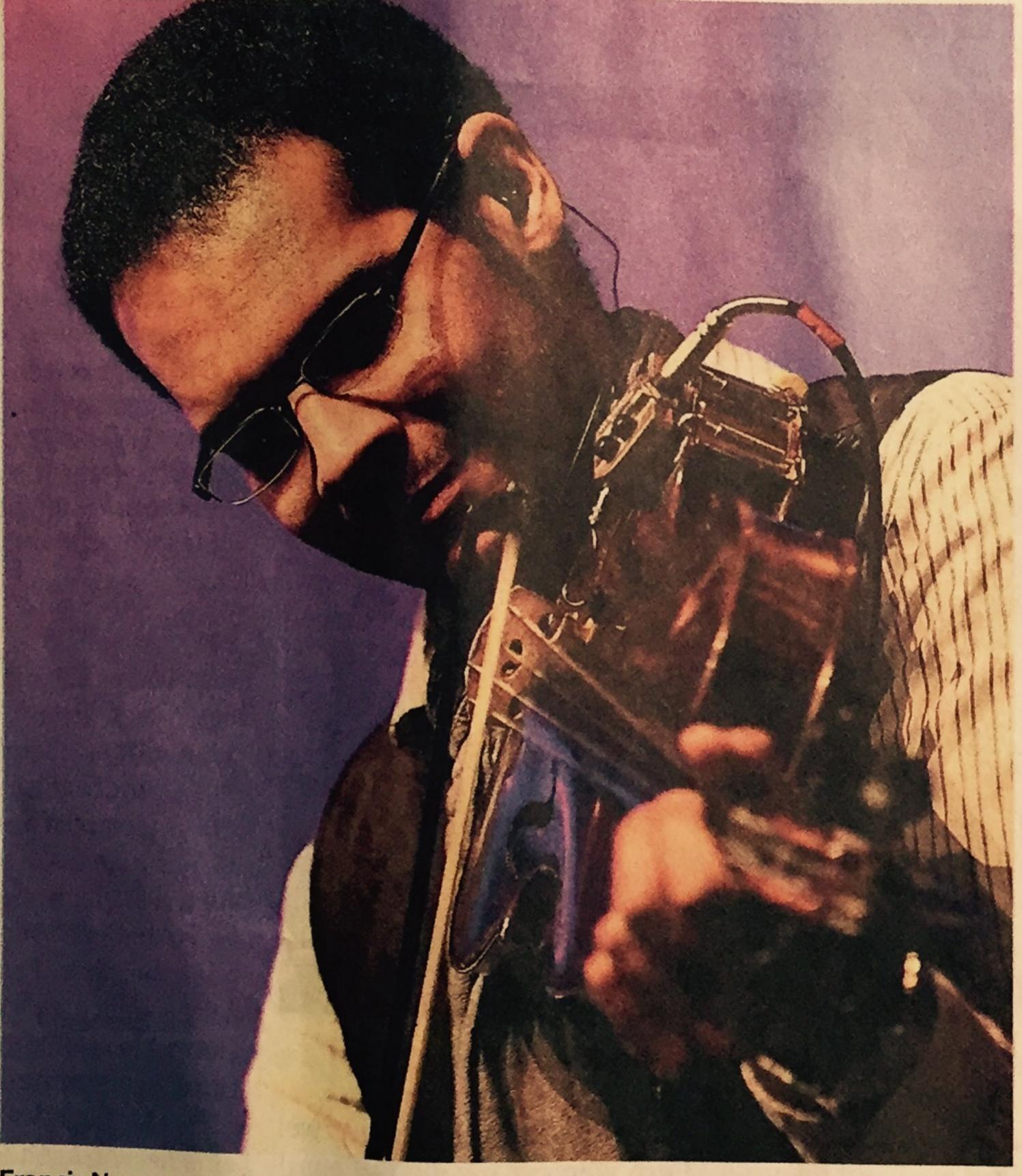
Francis Norman und Vitus Froesch sind sich vor zwei Jahren auf der Straße begegnet: Sie wohnen nur ein paar Schritte voneinander entfernt im Gründerzeitviertel auf der Grenze zu Eicken. David Koebele und Francis Norman kennen einander schon seit Kindertagen und sind miteinander befreundet. Als Trio in außergewöhnlicher Besetzung – mit Bratsche, Cello und Klavier – gestalten die drei Musiker das nächste

"Wenn ich ein Konzert gebe, dann stehe ich selbst als Künstler oben auf der Bühne"

Francis Norman

Rathauskonzert im Rathaus Abtei. Am Sonntag, 7. Dezember, 17 Uhr, gibt Norman den ersten Einsatz.

Unter dem Titel "In Love with Life (live)" spielt das Trio Jazztitel von bekannten Größen wie Bill Evans, Herbie Mann oder Stevie Wonder. "Einige Titel sind aus meinem Examensprogramm, andere habe ich neu arrangiert", erzählt Norman, der noch während seines Studiums in Arnheim zum Jazz-Bratscher mit der Band "Ich und Ich" durch Deutschland getourt ist und in zahlreichen TV-Shows mit internationalen Künstlern wie Robbie Williams



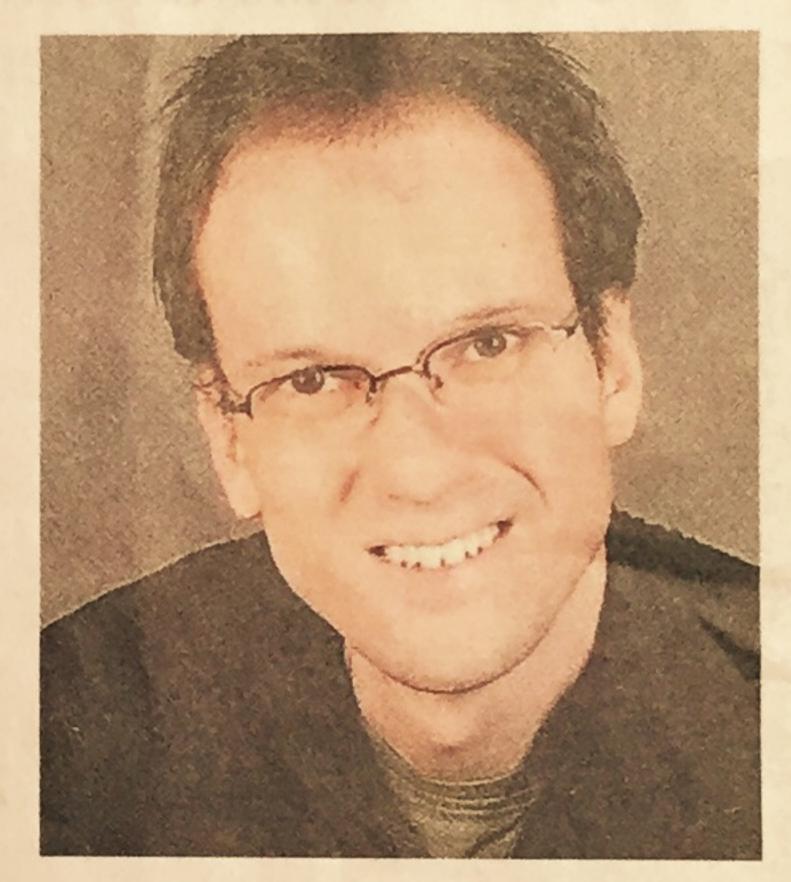
Francis Norman spielt Viola und Violine auf die jazzige Art. Dabei setzt er auch Geräte wie Sequencer oder Loop-Station gekonnt ein.

FOTO: KN

und Rihanna aufgetreten ist. Im Hintergrund. Das hört er heute gar nicht gerne: "Wenn ich ein Konzert gebe, dann stehe ich selbst als

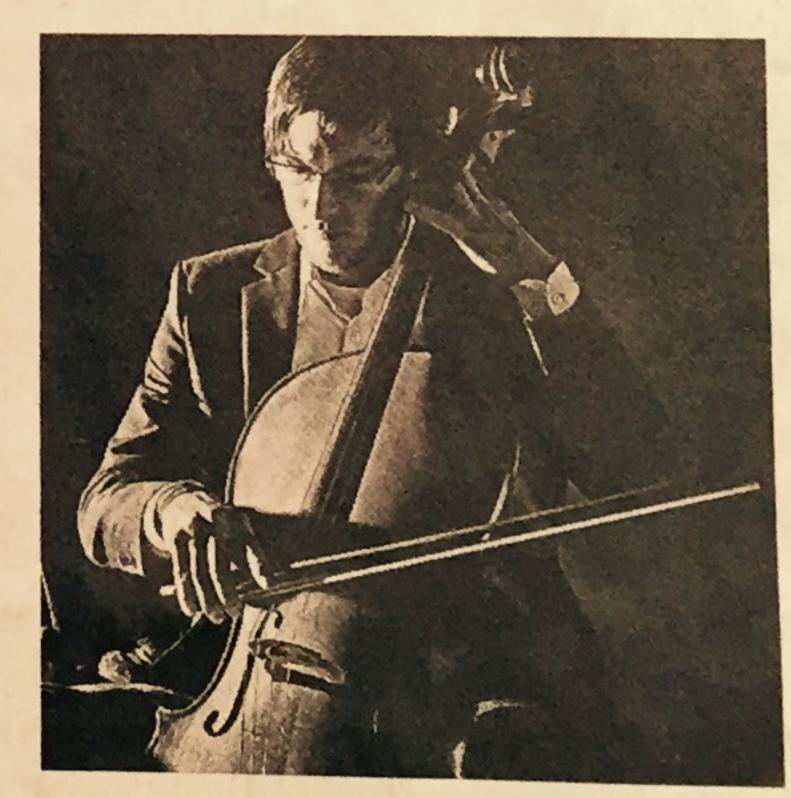
Künstler oben auf der Bühne", sagt Francis Norman selbstbewusst.

So hat der Bratschist und Geiger mit ghanaischen und deutschen



Vitus Froesch (Klavier)

FOTO: KN



Seit Langem mit Francis Norman befreundet: Cellist David Koebele FOTO: KN

Wurzeln sehr gezielt eingängige, unterhaltsame Stücke ausgewählt, die mehrere Komponenten des Ensembles spiegeln. Mit "Interplay"

nimmt er Bezug auf das Zusammenspiel, die Komposition "Vitus Waltz" von Vitus Froesch (Klavier) spielt auf die Bedeutung des Namens Vitus an, was so viel heiße wie lebensbejahend. Und Vitus ist auch der Name des Gladbacher Stadtpatrons. Der Song "My one and only love" spiegelt perfekt das Thema wider. Weil es an einigen Stellen jedoch "allzu triefend" sei, habe er, so Norman, einige "interessante Wendungen" geschaffen.

Seit dem Treffen auf der Straße proben Norman und Froesch regelmäßig zusammen. Ein Freund Normans hatte Froesch als Pianisten empfohlen. Der Musikpädagoge und Pianist ist in Gladbach geboren, lebte lange Zeit in Dresden und ist dort im Hauptfach Musikwissenschaft promoviert worden. Er sei "wieder auf dem Sprung" dorthin, verrät Dr. Vitus Froesch.

Mit dem Cellisten David Koebele musizierte Norman nicht nur bei seinem Examen, sondern schon während ihrer gemeinsamen Zeit an der städtischen Musikschule zusammen. Die Musiker versprechen eine klangliche Entdeckungsreise. Sie brennen für den Jazz.

Karten (8 Euro) für das Rathauskonzert am 7. Dezember sind in der Musikschule, Lüpertzender Str. 83, in der Buchhandlung Degenhardt oder unter Tel. 02161 25-3956 zu erwerben. Noch gibt es genügend Karten, meldet die Stadt.